Sportplatzinfo

100 Jahre

NÜRNBERG BUCH 1921 e.V.

13. Spieltag · Samstag 16.10.2021 15.30 Uhr

Landesliga Nordost VR2

SC Großschwarzenlohe

Kreisliga Sonntag 17.10.2021 15:00 (Heimspiel)

Post SV Nürnberg

Wir begrüßen die Schiedsrichter der heutigen Partien:

- **Urbanczyk Kay (Würzburg)**
- **Taub Ramon**
- **Lorenz Lukas**

Unser heutiger Gegner:

SC Großschwarzenlohe

Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir alle Zuschauer und die mitgereisten Fans vom SC Großschwarzenlohe.
Mit dem SCG erwarten wir heute eine robuste und spielstarke Mannschaft, die bis dato voll im Soll der bisherigen Runde ist. Letzte Woche gab es eine kleine Überraschung, als man gegen den SV Schwaig verlor. Diese Niederlage war sicher nicht eingeplant.
Man sieht also, dass jeder jeden (außer Kornburg!) schlagen kann. Die Tabelle ist jetzt noch enger zusammen gerückt, was es noch interessanter macht. Wir sind zwar immer noch ersatzgeschwächt, aber mit einer ordentlichen Einstellung kann vielleicht auch uns eine Überraschung gelingen.
Mit einem Sieg könnte man sogar punktemässig mit Großschwarzenlohe gleichziehen.
Das muss doch Ansporn genug für unsere Jungs sein.

Wir wünschen uns ein faires Spiel, den Schiedsrichtern ein glückliches Händchen, und unseren TSV 3 wichtige Punkte.

Berichte und Bilder sind teilweise aus den Online-Medien
> Nordbayern.de und fussballn.de sowie fupa.net

Herausgeber:
TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 38 16 51, Fax 09 11 / 9 38 51 92
Layout: Matthias Leibold
Auflage: 150 Stück
Erscheinungsweise: 14tägig (Heimspiele)
Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37
Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten

Landesliga Nordost - Vorrunde Gruppe B - 11. Spieltag - Sa. 02.10.2021

TSV Buch -SV Schwaig

Gebrauchter Tag für Buch 1:3 (0:2)

Es konnte auch Ex-Trainer Manuel Bergmüller, der erstmals wieder am Wegfeld zu Gast war, kaum gefallen haben, was er von seinen früheren Schützlinge zu sehen bekam. Nach anfänglichem Abtasten hatten die Bucher durch Lahr zwar einen ersten Abschluss zu verzeichnen, dieser wurde aber zu keiner echten Bewährungsprobe für SVS-Keeper Seitz (11.). Zwei Minuten später ging Schwaig in Führung, als Nico Fleischmann von halblinks zu viel Platz hatte, um dann mit einem feinen Schlenzer ins rechte obere Eck Bogner im Bucher Tor das Nachsehen zu geben. Schwaigs Fleischmann wurde gefeiert, Buchs Fleischmann aufgrund Verletzung schmerzlich vermisst. Und so vergingen keine zwei Minuten, ehe das nächste Unheil auf Buch zukommen sollte. Doch hatte der TSV noch einmal Glück, dass Christoph Weber nach Foul von Bogner an Waldmann den fälligen Strafstoß nur an den Außenpfosten setzte.
Die "Aufwachen-Appelle" durch Trainer und Zuschauer waren auf Bucher Seite nicht zu überhören, gleichwohl es lief nicht wie gewünscht. Das Schwaiger Umschaltspiel war gefährlicher. Gegen Mats Gebelein, der für seinen verletzten Zwillingsbruder Jonas früh ins Spiel kam, musste Bogner im kurzen Eck parieren (33.). Bezeichnend war die Energieleistung von Kapitän Waldmann in Minute 38, als er sich gegen zwei Bucher durchtankte und erst im letzten Moment gestoppt werden konnte. Für die Hausherren kam es knüppeldick: Georg Ell verletzte sich an der Schulter so, dass er mit dem Krankenwagen abtransportiert werden musste. Und noch vor dem Gang in die Kabine war es ausgerechnet der Ex-Bucher Thieme, der einen Freistoß perfekt über die Mauer zum 0:2 in die Maschen setzte. Dass dann Adrian Ell in der Nachspielzeit der ersten Hälfte einen möglichen Elfmeter nicht für sich gepfiffen bekam, reihte sich in den gebrauchten Bucher Tag ein.
Den Willen kann man den Jungs von Andreas Awerkow und Wolfgang Diehm freilich nicht absprechen, aber das Spiel blieb einfach zu fehlerhaft und im Endeffekt auch harmlos, so dass die Routiniers Ranft und Weber im Abwehrzentrum meist Endstation waren. Jener Ranft packte in Minute 52 einen feinen Pass in die Spitze auf Waldmann aus, dieser umkurvte Bogner und wurde dabei gefoult. Den fälligen Strafstoß verwandelte Ranft, mit ein wenig Glück, zum 0:3. Buch rannte an, Schwaig setzte auf Konter, wobei Waldmann eine ideale Anspielstation war. Nachdem Seitz noch einen Kopfball von Adrian Ell spektakulär pariert hatte, gelang Labeat Ferizi immerhin das 1:3 per Nachschuss (73.). Fünf Minuten später lief die Torhymne der Bucher erneut - aber verfrüht, weil Lahr beim Abstauben im Abseits stand. Der verwarnte Tim Schindler ließ seinen Frust darüber per Ballwegschießen freien Lauf und wurde vom Unparteiischen daraufhin gleich in die Kabine geschickt. In Unterzahl hatte Lahr aus der Drehung noch eine Chance (85.). Schwaig hätte aber auch durch Riese (87.) und Djaiz (90.) noch erhöhen können, durfte aber letztlich unter der Regie von Geburtstagskind Pannemann einen verdienten Sieg feiern, während Buch den nächsten Nackenschlag erst einmal verdauen muss.

Bericht Spielführer

Hallo und herzlich Willkommen am Wegfeld,

Heute möchten wir recht herzlich unseren Gegner den SC Großschwarzenlohe bei uns begrüßen. Das Team um ihren Trainer Florian Bauer rangiert auf Platz 3 in der Tabelle mit drei Punkten Vorsprung auf uns. Sie haben letzte Woche gegen Schwaig aber eine 0:2 Niederlage einstecken müssen!

Wir machten es allerdings auch nicht besser, gegen den Spitzenreiter, dem TSV Kornburg gingen wir mit 0:5 baden. Nach anfänglichen guten ersten 20 Minuten, schlichen sich nach und nach die Fehler ein und somit bestrafte uns die starke Kornburger Mannschaft mit drei Toren vor der Pause. Was man unserer Mannschaft zu gute heißen muss, sie hat bis zum Ende hin Gas gegeben und sich nicht aufgegeben, genau das müssen wir auch mitnehmen in die nächsten Partien! Am Ende sprang leider ein zu hohes Ergebnis raus und wir verloren das Spiel in Kornburg mit 0:5.

Ein recht Herzliches Dankeschön würden wir gerne an Andreas „Angie“ Awerkow und Wolfgang „Gellek“ Diehm aussprechen!!! Sie übernahmen die Mannschaft für kurze Zeit bis eine Übergangslösung gefunden wurde.
Es war keine leichte Zeit für beide, aber sie waren immer top motiviert und mit Herzem dabei!

Seit dieser Woche, haben wir jetzt einen neuen Coach gefunden, der uns bis zum Winter übernehmen wird. Herzlich Willkommen im Verein Dirk Schäfer!
Die ersten Trainingseinheiten unter ihm verliefen sehr gut, man kann wieder das brennen und den Einsatz in den Augen eines jedem Spieler sehen! Die Einstellung bis ans Ende zu gehen! Das müssen wir heute gegen Großschwarzenlohe auch zeigen! Dann wird es heute sehr sehr unangenehm wenn dieser Gegner uns heute im heimischen Stadion schlagen!!

Männer, gemeinsam kämpfen für uns, für den Verein, für alle Fans und für unsere Gemeinschaft! Wird haben ein brutal geiles Kollektiv im Team! Es wird Zeit das wir es endlich ausschöpfen und zeigen!!

Wir wünschen unserer 2. und 3. Mannschaft, sowohl auch unseren beiden Damenmannschaften ein erfolgreiches Wochenende! Holt euch die 3 Punkte!!
Und unserem TSV wünschen wir natürlich heute ein gutes verletzungsfreies und faires Spiel und das die 3 Punkte zuhause in Buch bleiben wo sie hingehören!!!

Auf gehts Bucher Jungs!!!!

Eure Kapitäne!!

Nach den turbulenten Tagen soll wieder Ruhe und Ordnung in der Landesliga-Elf der Bucher Jungs einkehren

Dirk Schäfer übernimmt bis zur Winterpause, bevor Dirk Wagler und Benjamin Schote übernehmen

Als erstes möchten wir uns aber noch bei „Angi“ und „Gellek“ bedanken, die vorrübergehend die Mannschaft betreuten, und uns einen Puffer gaben, um bei der Trainersuche die notwendige Zeit zu haben.

Mit Dirk Wagler wurde nach unserer Meinung der passende Mann gefunden. Dieser steht den Bucher Jungs aber erst ab der Winterpause zur Verfügung, da er noch bei der SG83 unter Vertrag steht.
Aus diesem Grund hat man sich entschieden, Dirk Schäfer bis zur Winterpause als „Feuerwehrmann“ einzubauen. Er ist dann schon mit dem zukünftigen Trainer im Kontakt, und sollte dann problemlos übergeben können. Das Ziel unter den ersten 4 zu kommen, hat weiterhin oberste Priorität, damit man sich in der Rückrunde sorgenfrei auf die neue Saison vorbereiten kann. Die Liga ist so eng zusammengerutscht, dass alles Möglich ist.

Unsere Bitte an ALLE: hilft und unterstützt unsere Mannschaft bis auf`s Letzte, ihr wisst, dass es bei unserer personellen Lage nicht ganz einfach ist.

Unsere Bitte an die Mannschaft: seit mit vollen Eifer dabei, geht auch mal über die Schmerzgrenze wenn möglich, kämpft miteinander, baut euch gegenseitig auf und habt wieder Spaß am Fussballspielen.

Wir haben noch nichts verloren bzw. verspielt!
Mit Einsatz und Leidenschaft kann man bekanntlich Bäume versetzen.

Richard Meier und Libbi

Kreisliga Nürnberg - 12. Spieltag - So. 03.10.2021

TSV Buch 2 -SGV Nürnberg-Fürth 1883

1:6 (0:3)

Herbe Niederlage für die Bucher Jungs

Die Bucher Jungs erwischten einen gebrauchten Tag im Spiel gegen die SGV Nürnberg-Fürth 1883. Man merkte den Gastgebern deutlich an, dass das schwere Spiel vom Freitag mit 70 Minuten in Unterzahl in den Knochen steckte.

Buch begann druckvoll und Mboup schloss einen klasse Pass von Wolf mit einem Pfostentreffer ab. Doch nach zehn Minuten steckte Ullmann auf Derbal durch und dieser verwandelte frei vor Daut zum 0:1. Kurze Zeit später klatschte ein Weber Freistoß der Bucher Jungs an die Querlatte. Die Gäste hätten nach fünfzehn Minuten fast auf 0:2 erhöht, doch Daut im Bucher Tor hielt stark gegen den alleine vor ihm auftauchenden Derbal. Nach einer guten halben Stunde brachten sich die Bucher Jungs selbst in Schwierigkeiten: Ein Rückpass zum Torwart geriet zu kurz, Sahin erreichte den Ball und vollendete zum 0:2. Kurz vor der Pause fiel das 0:3, als Babur den mitgelaufenen Sahin bediente und dieser frei vor Daut zum Halbzeitstand einschob.
Nach der Pause ein ähnliches Bild. Erst vergab Sahin frei vor Daut, doch Babur machte es dann besser und schoss zum 0:4 ein. Nur kurze Zeit später blieb der Bucher Torwart Daut bei einem Rückpass im Rasen hängen und konnte so den Ball nicht klären. Abdulhadi hatte keine Mühe zum 0:5 einzuschieben. Daut verletzte sich bei dieser Aktion und konnte nicht weiterspielen. So kam der 18-jährige Bastian Schneider zu seinem Debüt. Schneider agierte gut und konnte zweimal stark parieren, doch gegen Abdulhadis Abschluss hatte er keine Chance. Den Bucher Jungs gelang noch der Ehrentreffer zum 1:6 durch Lang.
Damit endete das Spiel, das die SGV 1883 verdient gewann, auch wenn der Sieg etwas zu hoch ausfiel.

Die Bucher Jungs können nun eine Woche regenerieren und Kräfte sammeln vor dem nächsten Spiel bei SpVgg Nürnberg.

<u>Bucher Mädels</u> mit einer klasse Leistung im Spitzenspiel gegen den SV 67 Weinberg 4:1 erfolgreich

Auch der SV 67 Weinberg 3 konnte die Bucher Mädels nicht stoppen.
Mit einer erneuten mannschaftlich geschlossenen Leistung erkämpften sich die Gäste aus Buch den nächsten Auswärtsdreier.
Das Spiel begann zwar aus Bucher Sicht mit einem kleinen Schock, denn die Gastgeber aus Weinberg gingen in der 16. Minute durch einen Sonntagsschuss (25 Meter) am Samstagtagabend von Lena Brecht mit 1:0 in Führung.
Die Bucher Mädels ließen sich dadurch aber nicht großartig beeindrucken und zogen ihrerseits ihr gewohntes schnelles Passspiel vor das Tor des SV Weinberg durch.
In der 30. Minute gelang dann Marina Müller nach sehr schönem Einsatz der langverdiente Ausgleichstreffer zum 1: 1 Pausenstand.
Nach dem Seitenwechsel knüpften die Gäste an ihre bis dahin tadellose Leistung an und erkämpften sich in der 46. Minute die Führung durch Julia Luger.
Im weiteren Verlauf der Partie setzten die Bucher Mädels aus einer stets sicheren Abwehr heraus die Gastgeber immer mehr unter Druck.
In der 61. Minute war es erneut Julia Luger, der mit dem 1:3 ein Doppelpack gelang.
Durch diverse Spielerinnen-Wechsel schickte das Trainerduo Huber/Zischler noch einmal frische Spielerinnen auf das Feld, um das Ergebnis gut und erfolgreich über die Runden zu bringen.
(Luna von Onciul für Michele Schirkonyer 64.Min und Anja Burk für Katrin Bötz 71.Min.)
In der 76. Minute war es dann auch für Nadine Lang soweit. Nach einer längerer Verletzungspause bekam sie ihren ersten Einsatz und
Doppeltorschützin Julia Luger bekam ihre verdiente Erholungspause.
Was uns besonders erfreut hat ist, dass sie sich gleich wieder klasse in die Mannschaft eingefügt hat und mit einem Hammertor (83. Min.) aus 25 Meter an ihre alten Torjäger Qualitäten angeknüpft hat.
Außer einer Torchance für die Gastgeberinnen kurz vor Schluss (86. Min.)passierte nichts mehr nennenswertes, so dass die Gäste das Spiel souverän nach Hause brachten.
Nun geht es am Sonntag den 17.10.21 um 10:30 Uhr zu Hause weiter gegen den TSV Mörsdorf.

Beste Genesungswünsche an dieser Stelle an unseren
<u>„Gerch“ Georg Ell,</u>
Werde bald wieder gesund, dass du deinen Bucher Jungs in der Abwehr wieder helfen kannst

Georg Ell zog sich im Spiel gegen Schwaig einen Schlüsselbeinbruch zu, was die aktuelle Lage noch weiter verschärft

LIGA-TABELLE **Landesliga**

Pl.	Team	Sp	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
		Gesamt						
1	TSV Kornburg	11	10	1	0	34:7	27	**31**
2	SC 04 Schwabach	10	6	3	1	24:14	10	**21**
3	SC Großschwarzenlohe	10	5	1	4	17:19	-2	**16**
4	Türkspor Nürnberg (N)	11	4	1	6	17:21	-4	**13**
5	TSV Buch	11	4	1	6	12:25	-13	**13**
6	SG Quelle Fürth	11	3	3	5	16:16	0	**12**
7	TSV 1860 Weißenburg (N)	11	3	2	6	16:18	-2	**11**
8	BSC Woffenbach	10	3	1	6	13:21	-8	**10**
9	SV Schwaig	11	3	1	7	12:20	-8	**10**

LIGA-TABELLE **Kreisliga**

Pl.	Team	Sp	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
		Gesamt						
1	SC Germania Nbg. (N)	13	8	3	2	35:16	19	**27**
2	SGV Nbg-Fürth 1883	13	8	2	3	46:19	27	**26**
3	Turnerschaft Fürth	13	7	4	2	28:17	11	**25**
4	FC Bayern Kickers	13	8	1	4	30:17	13	**25**
5	TSV Cadolzburg	13	7	2	4	24:22	2	**23**
6	SV Fürth-Poppenreuth	13	6	4	3	23:21	2	**22**
7	KSD Hajduk Nürnberg	13	6	3	4	17:13	4	**21**
8	SpVgg Nürnberg (N)	13	7	0	6	39:36	3	**21**
9	TSV Buch 2	13	6	2	5	32:32	0	**20**
10	DJK Eibach	13	5	2	6	23:25	-2	**17**
11	Vatan Spor Nürnberg	13	5	2	6	26:22	4	**17**
12	Post-SV Nürnberg	13	3	6	4	16:14	2	**15**
13	ASV Fürth	13	4	2	7	21:35	-14	**14**
14	TSV Burgfarrnbach (A)	13	3	1	9	22:39	-17	**10**
15	SV Hagenbüchach (A)	13	2	2	9	15:30	-15	**8**
16	FC Stein	13	1	0	12	11:50	-39	**3**

Kreisliga Nürnberg - 13. Spieltag - So. 10.10.2021

SpVgg Nürnberg -TSV Buch 2 3:4 (2:2)

Bucher Jungs feiern am Neumühlweg

Der TSV Buch II hat am Nachmittag die Maximalpunktzahl aus Gebersdorf entführt und schließt tabellarisch zur SpVgg auf.

Dabei erwischten die Gäste aus dem Knoblauchsland den besseren Start und übernahmen von Beginn an die Spielkontrolle, ohne dabei zwingend gefährlich zu werden. Chancen gab es auf beiden Seiten allerdings fast ausschließlich nach Standards. Dass es zur Pause trotzdem 2:2 stand, ist einer wilden Schlussphase zu verdanken:
Erst kombinierten sich Winkler und Pirkwieser traumhaft durch die Bucher Hintermannschaft, wobei Letzterer mit einem platzierten Schuss ins lange Eck zur Führung traf (41.). Buch zeigte sich davon jedoch unbeeindruckt und drehte das Spiel mit einem Doppelschlag zu seinen Gunsten. Erst stand Botzel goldrichtig (43.), eine Minute später war es Schuller (44.), die jeweils die Hereingaben über die Flügel verwerteten. Das letzte Wort hatten dann wiederum die Gastgeber, die durch Pirkwiesers Elfmeter zum Halbzeitstand ausgleichen konnten (45.+2). Winkler war von Schlussmann Braun im Sechzehner umgerannt worden.
Im zweiten Durchgang waren es wieder die Gäste, die engagierter aus der Kabine kamen und jenes Übergewicht auch gleich in die erneute Führung ummünzten, als Botzel aus kurzer Distanz zum 2:3 traf (52.). Die personell gebeutelten Gastgeber waren um eine Antwort bemüht, konnten sich aber zu selten nach vorne kombinieren. Der Ausgleich fiel folgerichtig nach einem Standard: Joker Sorg wurde im Strafraum regelwidrig zu Fall gebracht und Kapitän Winkler verwandelte mit ein wenig Glück zum 3:3 (72.). Buch, das an diesem Nachmittag die frischere Mannschaft war, zeigte abermals eine starke Reaktion und kam durch Mboup eine Viertelstunde vor dem Ende zum verdienten Siegtreffer (75.).
Die Gebersdorfer Jungs fanden darauf keine Antwort mehr und musste sich nach zuletzt zwei Siegen wieder geschlagen geben.

Landesliga Nordost - Vorrunde Gruppe B - 12. Spieltag - Fr. 08.10.2021

TSV Kornburg -TSV Buch

5:0 (3:0)

Souveräner Derbysieg des Tabellenführers

Im Nürnberger Derby trafen am Freitagabend der TSV Kornburg(Süden) und der TSV Buch (Norden) zum Rückspiel in der LL NO aufeinander. Das Hinspiel war ja schon eine deutliche Angelegenheit und auch am gestrigen Abend hatten, die zwar tapfer kämpfenden "Bucher Jungs", verletzungsgebeutelt, nicht den Hauch einer Chance. Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Lediglich zwei Abschlüsse kamen in 90 Spielminuten in Richtung Kornburger Tor. Tim Schindler versuchte es in der 22. Spielminute mit einem Schuss aus 22 Metern, Kornburgs Keeper Ockert war aber aufmerksam. In der zweiten Spielhälfte versuchte es Tarik Sormaz, zielte aber aus halblinker Position weit am Tor vorbei. Arthur Ockert, Kornburgs Keeper, verlebte ansonsten einen geruhsamen Freitagabend.
Unter dem hellstrahlendem neuen Kornburger Flutlicht brannte die Mannschaft von Hendrik Baumgart erneut ein fußballerisches Feuerwerk ab. Die unerwartet offensive Spielweise der Gäste kam den Gastgebern entgegen. Sie nutzten nach Balleroberung sofort die angebotenen Räume, ließen den Ball laufen und kamen, gegen einen in allen Belangen überforderten Gegner, schon früh im Spiel zu Tormöglichkeiten. Torjäger Sebastian Schulik stand nach Flanke von Firat Cagli goldrichtig. Vier Minuten später legte Tim Olschewski uneigennützig auf Nino Seiler ab, der den Ball dann ohne Mühe zum 2:0 ins leere Tor einschob. Der Torschütze war es dann auch, der in der 34. Spielminute mit einem mustergültigen Pass in den Lauf Schulik bediente. Allein vor Torwart Patrick Bogner versenkte er das Leder unaufgeregt zu seinem 10. Saisontreffer und einer hochverdienten 3:0-Halbzeitführung. Schiedsrichter Markus Haase hatte mit einer überaus fairen Begegnung wenig Mühe und pfiff pünktlich zum "Pausentee" ab.
Der TSV Buch kam zwar bemüht um Ergebnisverbesserung aus der Kabine und startete einige offensive Aktionen, blieb aber meist schon vor dem Strafraum, an der souveränen Abwehr der Kornburger hängen. Marco Janz und Andreas Schuster hielten den Ball vor der Gefahrenzone fern. Der wiederum überragende Danilo Dittrich war auch im zweiten Spielabschnitt Dreh- und Angelpunkt des Kornburger Spiels. Immer anspielbereit, seine Pässe eine Augenweide und sein Abwehrverhalten sensationell. Dass Kornburg nicht nur einen Schulik hat, sondern auch einen torgefährlichen Marco Wiedmann, bewies dieser nach einem Solo und einem Lupfer über den Torwart beim 4:0. Ein diesmal später Standard (52.) mit einem Freistoß von Dittrich aus halbrechter Position und dem Kopfball von Tim Olschewski führte zum 5:0-Endergebnis für den weiterhin souveränen Tabellenführer.
Dem TSV Buch möchte ich wünschen, dass er das Ergebnis schnell abhakt, seine Leistungsträger schnell genesen und die Mannschaft in ihren nächsten Spielen dann wieder eine bessere Offensive auf den Platz bringen kann. Eine so faire Mannschaft mit ihrem Trainer, trotz der deutlichen Niederlage, und deren objektiven Fans, haben es aus meiner Sicht verdient.

Spieleisätze vom aktuellen Kader der 1. Mannschaft
für den TSV BUCH
(Punktspiele)

Fleischmann Stefan	336
Weber Martin	206
Botzel Fabian	160
Schindler Philipp	155
Schreiner Fabian	136
Ell Oliver	120
Lang Philip	103
Ell Georg	108
Hofer Lukas	102
Müller Nico	80
Müller Marco	76
Bogner Patrick	65
Ell Adrian	47
Weber Louis	2

Ell Christoph	21
Schindler Tim	13
Wolf Moritz	2
Sand Daniel	4
Dutt Artur	14
Lahr Oliver	27
Musha Andi	30
Braun Daniel	3
Vidovic Luka	4
Fuchs Patrick	10
Nerreter Marco	2
Römer Dominik	7
Ferizi Labeat	5
Schuller Max	4

TSV BUCH
32

AU BREHM

SCHERZER GEMÜSE
9

CAN